



PROJEKT BESCHRIEB

**Öffentliche Planaufgabe
gemäss §§ 16 und 17
Strassengesetz**

Rothstrasse

Seminar- bis Zeppelinstrasse

1 Ausgangslage

1.1 Auslöser

Auslöser des Projekts ist ERZ Entsorgung + Recycling Zürich Entwässerung. Aufgrund des schlechten baulichen Zustands und der teilweise ungenügenden Kapazität muss die Kanalisation erneuert werden.

Im Sinne des koordinierten Bauens werden sich weitere Werke am Projekt beteiligen. Das Tiefbauamt sieht in der Rothstrasse, im Abschnitt Seminar- bis Hofwiesenstrasse, einen Belagersatz vor. Gleichzeitig wird die Gelegenheit genutzt, gestalterische Anpassungen vorzusehen.

1.2 Auftrag

Der Belag in der Rothstrasse ist zu ersetzen und die Infrastruktur für Radfahrer ist sicherzustellen. Weiterhin sind die übergeordneten Ziele der Stadt zu berücksichtigen.

1.3 Defizite / Potenziale

Der Abschnitt der Rothstrasse von der Schaffhauser- bis Hofwiesenstrasse ist eine regionale Verbindungsstrasse mit Tempo 50. In diesem Abschnitt besteht Verbesserungspotential für die Veloführung, als auch für die Velosicherheit auf dem regionalen Veloweg.

Die Oberfläche dieses Abschnitts wird zu einem späteren Zeitpunkt mit dem Projekt «Hofwiesenstrasse 20059» überarbeitet, da gestalterische Anpassungen, z.B. am Strassenquerschnitt, direkte Auswirkungen auf den Verkehr in der Hofwiesenstrasse haben. Es sind daher detaillierte Betrachtungen in Form von Verkehrsmodellen über einen grösseren Bereich, der neben der Rothstrasse auch die Hofwiesenstrasse umfasst, notwendig.

Bei dem Abschnitt Hofwiesen- bis Seminarstrasse handelt es sich um eine Quartierstrasse mit Tempo 30. Gemäss Fachplanung Hitzeminderung befindet sich die Rothstrasse im Massnahmengebiet 2, in dem eine Verbesserung der bioklimatischen Situation am Tag notwendig ist. Die Infrastruktur für Velofahrer auf diesem kommunalen Veloweg ist zu sichern. Der Eingang in die Begegnungszone in der Wissmannstrasse ist derzeit nicht als solcher zu erkennen, was zu verbessern ist.

2 Zielformulierung

- Verbesserungen für den Veloverkehr
- Verdeutlichung des Einfahrbereichs der angrenzenden Begegnungszone in der Wissmannstrasse
- Umsetzung der Fachplanung Hitzeminderung

3 Mitwirkung der Bevölkerung

Das Projekt wurde gemäss § 13 Strassengesetz vom 13. November bis 14. Dezember 2020 öffentlich aufgelegt. Im Rahmen dieser Auflage sind zum Projekt 11 Einwendungen mit total 21 Anträgen eingegangen. Der Bericht zu den Einwendungen wurde vom 11. Juni bis 9. August 2021 öffentlich gemäss § 13 Strassengesetz aufgelegt. Nachfolgend werden die Einwendungen kurz erwähnt, die die grössten Auswirkungen auf die vorliegenden Auflagepläne gemäss §§ 16 f. Strassengesetz haben:

- Aufgrund der eingegangenen Einwendungen wurden diverse Verbesserungen für die Sicherheit der Velofahrenden vorgenommen, dies betrifft vorrangig Anpassungen an den Markierungen im Bereich zwischen Schaffhauserstrasse und Hofwiesenstrasse.
- Mehrere Einwendungen betreffend den Verzicht auf die geplante Baumreihe, oder diverse Vorschläge zu Anpassungen an der Baumreihe wurden insofern berücksichtigt, als dass die Anzahl der Bäume reduziert wurde und zur Umsetzung eine kleinkronige Baumart mit lichtem Blätterdach vorgesehen ist.
- Eine Einwendung betreffend die Notwendigkeit einer Güterumschlagsfläche in der Rothstrasse zwischen Hofwiesen- und Seminarstrasse konnte, etwas anders als vorgeschlagen, berücksichtigt werden.
- Der Wunsch nach Veloparkplätzen zwischen den Bäumen konnte aufgrund der geplanten Nutzung der Baumrabatten als Versickerungsfläche nicht angeboten werden. Alternativ werden Veloparkplätze im Eingangsbereich der Wissmannstrasse zur Verfügung gestellt.
- Auf Einwendungen betreffend den Verzicht auf die Aufhebung aller Parkplätze im Projektabschnitt konnte, aufgrund der vorgesehenen Baumrabatte, nicht eingegangen werden.

4 Projektbeschreibung

4.1 Konzept

Überkommunaler Abschnitt der Rothstrasse von der Schaffhauser- bis zur Hofwiesenstrasse mit Tempo 50 in Einbahnregime:

Da grössere Umgestaltungsmassnahmen, wie Strassenaufteilung, Begrünung, Abbiegestreifen, etc. mit dem Projekt Hofwiesenstrasse (Bau-Nr. 20059) untersucht und umgesetzt werden, sind mit dem Projekt Rothstrasse nur kleinere kostengünstige Anpassungen für das Velo und die Sehbehinderten vorgesehen.

Kommunaler Abschnitt der Rothstrasse von der Hofwiesen- bis zur Seminarstrasse mit Tempo 30 im Einbahnregime:

Die Rothstrasse wird, wie heute, eine Einbahnstrasse mit Velo im Gegenverkehr bleiben. Dabei wird eine Fahrbahnbreite von 2,75 m erstellt. Anstelle der heute bestehenden blauen Parkplätze wird ein 1,77 m breiter Grünstreifen erstellt, der mit Bäumen bepflanzt wird. Der Velostreifen im

Gegenverkehr wird mit einer Breite von 1,5 m markiert. Beide Trottoirs bleiben, mit 2,0 m, etwa so breit wie bisher. Zur Verdeutlichung der Einfahrt in die Begegnungszone Wissmannstrasse wird diese durch eine Trottoirüberfahrt abgetrennt.

4.2 Massnahmen Fuss- und Veloverkehr

Abschnitt Schaffhauser- bis Hofwiesenstrasse

Die bestehende überkommunale Veloroute verläuft weiterhin auf diesen Abschnitt. Die Veloführung im Bereich der Kreuzung Hofwiesen-/Rothstrasse wird optimiert. Neu wird besser zu erkennen sein, wie die Veloverbindungen in die verschiedenen Richtungen funktionieren. Weiterhin wird die gemeinsame Nutzung der Fussgängerstreifen durch Velo und Fussgänger aufgehoben und das Velo neu neben dem Fussgängerstreifen geführt. Die Bereiche, in denen der Velostreifen durch den MIV überfahren wird, werden neu rot eingefärbt.

Abschnitt Hofwiesen- bis Seminarstrasse:

Die bestehende kommunale Veloroute verläuft weiterhin auf diesen Abschnitt. Der Velostreifen im Gegenverkehr wird wie bisher 1,5 m breit sein. Durch das Wegfallen der seitlichen Parkplätze vermindert sich die Gefahr für Dooringunfälle für die bergab fahrenden Velos erheblich.

Die Veloführung vor dem Knoten Hofwiesen-/ Rothstrasse wird optimiert. Neu wird das Velo erst nach dem Fussgängerstreifen auf den Gehweg geführt. Dies ermöglicht eine Entflechtung der Verkehrsteilnehmer und verbessert den Wartebereich der Fussgänger. Im Eingangsbereich der Wissmannstrasse werden neu 6 Veloparkplätze markiert.

4.3 Hitzeminderung

In der Rothstrasse sind zwei Grünrabbatten vorgesehen, in denen jeweils 4 Bäume gepflanzt werden. Es sind kleinwüchsige Bäume mit lichtem Blätterdach vorgesehen. Die Grünrabbatten werden als Mulden ausgebildet, wodurch ein Teil des Strassenabwassers versickern kann. Sowohl die neuen Bäume, als auch das Versickern von Strassenabwasser tragen zur Hitzeminderung bei.

4.4 Parkierung

Mit dem Projekt werden, zugunsten der neu geplanten Bäume, alle 12 Parkplätze in der Rothstrasse abgebaut. Ein Grossteil davon kann mit dem geplanten Bauprojekt der BG Vreneligsärtli kompensiert werden.

Der heute vorhandene Behindertenparkplatz wird unabhängig vom Projekt in der näheren Umgebung ersetzt.

4.5 Anlieferung und Entsorgung

Im Bereich der Einmündung Wissmannstrasse wurde die Baumreihe leicht verkürzt, womit an dieser Stelle eine unmarkierte Halte- und Umschlagsmöglichkeit besteht. Die Anlieferung und Entsorgung sind dadurch weiterhin gewährleistet, die entsprechenden Wege zu den Liegenschaften sind jedoch weiter.

Zürich, 31. Januar 2022 wan

Leiter Planung + Projektierung

Thomas Jesel